

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Therapeutisch orientierte Soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“
Abschluss	Master of Arts (M.A.)
Studiendauer	Sieben Semester
Studienform	Teilzeitstudium
Hochschule	Hochschule Mittweida
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2008/2009
Fakultät/Fachbereich	Fakultät Soziale Arbeit
Kontaktperson	Prof. Dr. Dr. Günter Zurhorst
Telefon	03727-9981550
Fax	03727-9981551
E-Mail	zurhorst@hs-mittweida.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	21.07.2009
Reakkreditierung am	24.09.2015
Akkreditiert bis	30.09.2021
Auflagen	Die Auflagen wurden von der Akkreditierungskommission am 21.07.2016 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Hochschule Mittweida angebotene Studiengang „Therapeutisch orientierte Soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ ist ein weiterbildender Master-Studiengang, in dem insgesamt 120 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein sieben Semester Regelstudienzeit umfassendes Teilzeitstudium konzipiert. Die Präsenzveranstaltungen sind als „Blockwochenenden“ organisiert (Samstag, Sonntag; jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr). Der Gesamt-Workload liegt bei 3.600 Stunden. Er gliedert sich in 720 Stunden Präsenz- bzw. Kontaktstudium, 2.130 Stunden Selbststudium und 750 Stunden Supervision. Vor Beginn des Studiums müssen sich die Studierenden entweder für den fachlichen Schwerpunkt „Verhaltenstherapie“ (VT) oder, alternativ, für den fachlichen Schwerpunkt „tiefen-psychologisch fundierte Psychotherapie“ (TP) entscheiden. Im Studiengang werden 13 Module angeboten: acht Pflichtmodule und fünf Wahlpflichtmodule. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Master of Arts“ (M.A.) abgeschlossen. Das Studium im weiterbildenden Master-Studiengang „Therapeutisch orientierte Soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ kann aufnehmen, wer einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in einer der</p>

	<p>Fachrichtungen Soziale Arbeit oder Sozialpädagogik oder Erziehungswissenschaften oder einen von den Landesprüfungsämtern für akademische Heilberufe anerkannten Hochschulabschluss für die Zulassung zur Ausbildung in Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie nachweisen kann. Hinzu kommt eine erfolgreich absolvierte Einstufungsprüfung in das 7. Fachsemester. Damit wird zum Ausdruck gebracht, dass nur das siebte Fachsemester an der Hochschule absolviert wird. Die ersten sechs Semester werden überwiegend am „Sächsischen Institut für methodenübergreifende Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie (SIMKI) e.V.“, einem An-Institut der Hochschule Mittweida absolviert. Dem Studiengang stehen insgesamt 20 Studienplätze zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt alle zwei Jahre jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgt zum Wintersemester 2008/2009. Die Gesamtkosten für das Studium liegen bei 9.994,- Euro. Für das siebte Semester werden eine einmalige Studiengebühr in Höhe von ca. 447,- Euro sowie ein einmaliger Semesterbeitrag erhoben.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Die Gutachtenden gewannen den Eindruck, dass das Konzept des Studiengangs mit seinem integrativen Ansatz ein Alleinstellungsmerkmal besitzt und berufspolitisch aktuelle und innovative Entwicklungen beinhaltet. Des Weiteren wurde deutlich, dass der Master-Studiengang auf der Ebene der Lehrenden von einem hoch motivierten und sich stark mit dem Studiengang identifizierenden Team getragen wird. Auch das Ausbildungsziel der/des wissenschaftlich reflektierten Praktikerin bzw. Praktikers wurde in den Gesprächen mit den Lehrenden und den Studierenden vor Ort deutlich.</p>
Internetseite	<p>https://www.sw.hs-mittweida.de/studienangebote.html</p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>